

NIEDERSCHRIFT

über die 9. Sitzung des Verwaltungsausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 14.05.2020
Ort: Oberschule J. W. v. Goethe, Aula, Ernst-Thälmann-Str. 22
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 20:08 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Daniel Barthel
Frau Annette Denzer-Ruffani
Herr Alexander Hesse
Herr Reno König
Frau Mandy Plachta
Frau Cornelia Schmiedel
Herr Denis Skeries
Frau Silke Stelzner
Frau Gabriele Stephan
Herr Steffen Thiele
Herr Uwe Zimmermann

Verwaltung

Frau Marion Franz

Gäste

Herr Manfred Elsner SEP
Herr Christian Flörke SEP
Frau Sonnhild Ruffani
Herr Stefan Ruffani
Frau Claudia Schreier
Herr Stefan Wenske SEP

Schriftführer

Frau Maria Horack

-

Herr Jens Neugebauer
Frau Sylvia Röder
Herr Torsten Walther

Abwesend:

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 9. Sitzung des Verwaltungsausschusses.

Nachfolgend begrüßte Herr Opitz die anwesenden Einwohner, die Mitglieder des Stadtrates sowie die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste der SEP und der WVH.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 12 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Es wurde keine Befangenheit von Stadträten angezeigt oder festgestellt.

Die Niederschrift des Verwaltungsausschusses vom 10. März 2020 wurde durch die Anwesenden bestätigt.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Frau Stadträtin Plachta und
- Herrn Stadtrat Zimmermann

Herr Opitz zog den Tagesordnungspunkt 9 von der Tagesordnung zurück. Diese Beschlussvorlage muss aufgrund von aktuellen Entwicklungen nochmals überarbeitet werden.

Außerdem legte Herr Opitz fest, dass der Tagesordnungspunkt 11 als Tagesordnungspunkt 7 behandelt wird. Zu diesem nichtöffentlichen Punkt räumte Herr Opitz der Geschäftsführung der WVH Rederecht ein. Dagegen erhob sich kein Widerspruch der Anwesenden.

Ebenso wurde Herrn Elsner, Herrn Flörke und Herrn Wenske für die Tagesordnungspunkte 2 und 3 Rederecht ohne Widerspruch zugeteilt.

TOP 2. Weisungsbeschluss für die Vertreter der Stadt Heidenau in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe hier: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020 065/2020

Herr Opitz informierte zur Beschlussvorlage.

Nachfolgend sprach Herr Elsner von der SEP zu aktuellen Informationen des Planungsstandes. Außerdem zeigte er mit einer PowerPoint Präsentation:

- Kostenübersicht
- Kostenverteilung
- Bauabschnitte
- Investitionen/Refinanzierung

Anschließend wurde der Termin für die Auslegung vom 29.06. bis 14.08.2020 genannt. Der Auslageort und die Bedingungen werden noch bekannt gegeben.

Herr Stadtrat Barthel stellte einige Fragen zum Realisierungskonzept. Herr Wenske und Herr Flörke standen zur Beantwortung zur Verfügung.

Herr Opitz erklärte nachfolgend, dass es sich um eine Momentaufnahme der aktuellen Planungen handelt. Herr Flörke stellte noch die aktuellen Verkaufspreise für die Gewerbegrundstücke vor.

Herr Stadtrat Zimmermann hakte nach, in welchem Zusammenhang die China-Reise mit dem IndustriePark stand und ob mit Streichungen von Fördergeldern aufgrund von Corona zu rechnen ist.

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Heidenau erteilt auf Antrag von Herrn Stadtrat Dr. Borchers und sechs weiteren Stadträten vom 07.05.2020 den Vertretern der Stadt Heidenau in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes 'IndustriePark Oberelbe' die Weisung, bei der Abstimmung über die Beschlussvorlage IPO-003/2020 'Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020 – Beschlussfassung' mit NEIN zu stimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	6
NEIN-Stimmen	6
Enthaltungen	0

mehrheitlich abgelehnt

TOP 3. Weisungsbeschluss für die Vertreter der Stadt Heidenau in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe hier: Fortführung der verbindlichen Bauleitplanung auf Grundlage der Realisierungskonzeption 066/2020

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage. Er wies darauf hin, dass es sich hier um die Bauleitplanung und nicht um die Realisierungskonzeption.

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Heidenau erteilt auf Antrag von Herrn Stadtrat Dr. Borchers und sechs weiteren Stadträten vom 07.05.2020 den Vertretern der Stadt Heidenau in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes 'IndustriePark Oberelbe' die Weisung, bei der Abstimmung über die Beschlussvorlage IPO-001/2020 'Beschluss zur Fortführung der verbindlichen Bauleitplanung auf Grundlage der Realisierungskonzeption' mit NEIN zu stimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	6
NEIN-Stimmen	6
Enthaltungen	0

mehrheitlich abgelehnt

TOP 4. Beschaffung von preisgebundenen Schulbüchern, Lesestoffen und Arbeitsheften 057/2020

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, den Auftrag zur Lieferung von preisgebundenen Schulbüchern, Lesestoffen und Arbeitsheften an die Firma:

Schule 3000 Buchhandelsgesellschaft mbH
Bischofsweg 5
01097 Dresden

auf der Grundlage des Angebotes vom 26.03.2020 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 5. Hort der Grundschule „Bruno Gleißberg“ - Lieferung und Montage Ausstattung Horträume Los 3 - Möbel 061/2020

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Leistungen zur Ausstattung von Gruppenräumen im Hort der Grundschule „Bruno Gleißberg“, Los 3 – Möbel (Hauptangebot 2), an die Firma

**Handwerk Handels GmbH
Über d. Dieterstedter Bache 19
99510 Apolda**

gemäß dem Angebot vom 08.04.2020 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz informierte zu den aktuellen Zahlen der Corona-Infizierten.

Außerdem gab Herr Opitz bekannt, dass das Rathaus ab 18.05.2020 wieder zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten geöffnet hat, jedoch die Tür weiterhin nur mit Termin geöffnet wird.

Frau Röder erläuterte das aktuelle Vorgehen bei der Erhebung der Kitabeiträge. Für den Monat März ist eine Rückerstattung angedacht, für die Zeit vom 20.04.2020 bis 18.05.2020 soll nur die tatsächliche Notbetreuung abgerechnet werden.

Herr Stadtrat Barthel kritisierte die Bezahlung der Notbetreuung für Hortkinder. Frau Röder erklärte, dass dies erst ab 20.04. Anwendung findet.

Herr Stadtrat Skeries regte eine Übernahme aller Beiträge durch die Stadt Heidenau an.

Frau Röder sprach auch kurz zum fehlenden Personal in den Kindertageseinrichtungen, welcher auch die Einschränkung der Öffnungszeiten erfordert.

Frau Stadträtin Plachta erkundigte sich nach der Situation für die Prüflinge der Abschlussklassen.

Herr Stadtrat Thiele fragte nach, was es mit der vorübergehenden Namensänderung des Alber-Schwarz-Bad auf sich hat.

Frau Horack
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Frau Plachta
Stadtrat

Herr Zimmermann
Stadtrat